



## Wie geht geistliche Gemeinschaft?

Das Leben in geistlicher Gemeinschaft hat viele Quellen<sup>1</sup>.

### 1. Die Freiheit der Personen

Die persönliche Gewissens-Freiheit ist Ausdruck der unantastbaren Würde und die Bedingung der Eigenverantwortung. Sie kann durch nichts ersetzt werden und darf durch nichts beschädigt werden. Als göttliche Gabe befähigt sie uns zur Selbstfindung und Selbsthingabe

### 2. Der zwischenmenschliche Raum

Gemeinschaft entsteht nicht durch die gemeinsame Einhaltung von Ordnungen und kann nicht verordnet werden. Gemeinschaft entsteht erst, wenn Personen in Freiheit aus sich heraustreten und aufeinander zugehen. Dieser Akt der Selbstüberschreitung begründet Gemeinschaft und ist unverzichtbar für die soziale und spirituelle Reife des Einzelnen. Jesus lebt diese Selbstüberschreitung zum bis zum Tode vor. Das klassische Wort ist Liebe.

### 3. Der geheiligte Raum

Wer aus sich herausgetreten ist und jemanden begegnet, der das gleiche gewagt hat, erfährt eine geheimnisvolle Zugehörigkeit zueinander. Solche Zugehörigkeit wird erlebt als Freiheit von der Todesfurcht und als Freiheit zur Liebe, als Charisma/Gnade der Einheit. Begegnen sich Menschen im Aufbruch, so erfahren sie den neuen zwischenmenschlichen Raum als von Gott geheiligt und gehalten. Der Auferstandene selbst bezeugt sich in der Gemeinschaft derer, die sich füreinander erschließen und aufbrechen lassen.

### 4. Der Glaube

Die Erfahrung seiner Anwesenheit inmitten der Alltäglichkeiten hebt zwar den Schrecken voreinander auf, aber nicht den Schrecken vor dem ganz Anderen, dem Heiligen, dem Auferstandenen. Damit nimmt die Selbstüberschreitung die neue Dimension des Glaubens an und begründet die Gemeinschaft der Geheiligten, die seine Selbst-Offenbarung annehmen. *Erschrocken und von Furcht ergriffen, meinten sie aber einen Geist zu sehen. Was seid ihr bestürzt, und warum steigen Zweifel in eurem Herzen auf?* Lk 24,37f

### 5. Die Sendung

Sich selber zu überschreiten auf den anderen hin, sich einander zu erschließen und sich gemeinschaftlich dem Auferstandenen zu öffnen, das macht täglich Mühe! Für diese Mühe gibt es in der Kirche als ganzer keinen Ersatz. Diese Mühe ist der Preis für die Sendung, in der globalisierten, gläsern und ratlos gewordenen Welt, das ganz Neue aufzuzeigen: Die Neue Gemeinschaft! Diese Neue Gemeinschaft zu leben ist die erste und wichtigste Tatverkündigung der Gesendeten. In dieser Neuen Gemeinschaft ereignet sich jene mystische Einheit mit Gott und miteinander, die Jesus als sein Testament hinterlassen hat: *Und ich habe die Herrlichkeit, die du mir gegeben hast, ihnen gegeben, damit sie eins seine, wie wir eins sind. Ich in Ihnen und du in mir, so mögen sie zur vollendeten Einheit gelangen, damit die Welt erkenne, dass du mich gesandt hast.* Joh 17, 22f.

Ruth Seubert

<sup>1</sup> Klaus Hemmerle  
Gemeinschaft Hauskirche fiat verbum e.V.  
Friedenstraße 14  
D 97828 Marktheidenfeld  
Steuernummer 231/109/00147

Fon +49-9391-1330  
Fax +49-9391-1340  
[www.fiatverbum.de](http://www.fiatverbum.de)  
[hauskirche@fiatverbum.de](mailto:hauskirche@fiatverbum.de)

Liga Bank Würzburg  
IBAN DE65 7509 0300 0103 0113 05  
BIC GENODEF1M05